

## **CureVac ernennt Alexander Zehnder zum Vorstandsvorsitzenden ab 1. April 2023**

- Dr. Franz-Werner Haas beendet erfolgreiche Amtszeit als Vorstandsvorsitzender zum 31. März 2023.
- Dr. Alexander Zehnder kommt von Sanofi und wird als Nachfolger von Dr. Haas neuer Vorstandsvorsitzender mit Wirkung zum 1. April 2023.

**TÜBINGEN, Deutschland/ BOSTON, USA – 9. Januar 2023** – CureVac N.V. (Nasdaq: CVAC), ein globales biopharmazeutisches Unternehmen, das eine neue Medikamentenklasse auf Basis von Messenger-Ribonukleinsäure (mRNA) entwickelt, gab heute bekannt, dass Dr. Franz-Werner Haas nach mehr als zehn Jahren als Vorstandsmitglied von CureVac und nach dreijähriger Amtszeit als Vorstandsvorsitzender sein Amt zum 31. März 2023 abgibt. Dr. Alexander Zehnder, der zum 1. April 2023 von Sanofi kommt, wird die Nachfolge von Dr. Haas antreten.

„Die jüngste klinische Validierung der Leistungsfähigkeit der proprietären mRNA-Technologieplattform von CureVac stellt einen wichtigen Wendepunkt in der Entwicklung des Unternehmens zu einem relevanten kommerziellen Akteur dar. Wir freuen uns daher, Alexander Zehnder bei CureVac begrüßen zu dürfen. Er bringt umfangreiche Führungserfahrung in globalen Unternehmen wie Sanofi und Roche ein. Im Laufe seiner internationalen Karriere hat Dr. Zehnder maßgeblich zur Markteinführung von transformativen Medikamenten beigetragen. Ich bin überzeugt, dass Dr. Zehnder der Richtige ist, um CureVac auf die nächsthöhere Stufe als relevantes Unternehmen im Markt zu führen“, sagte Jean Stéphenne, Vorsitzender des CureVac-Aufsichtsrats.

„Es ist eine Ehre und eine wirklich spannende Perspektive, Teil des weltweiten CureVac-Teams zu werden. Ich bin fasziniert von den Möglichkeiten, die die mRNA-Technologie für Patientinnen und Patienten in verschiedenen Therapiebereichen bieten kann, und das Potential von CureVac begeistert mich“, sagte Dr. Alexander Zehnder. „Ich freue mich auf die Zusammenarbeit mit dem engagierten Team von CureVac, um das Unternehmen weiter zu stärken – zum Wohle der Patientinnen und Patienten sowie aller Beteiligten.“

„Dr. Haas hat das Unternehmen in den letzten zehn Jahren maßgeblich geprägt, vor allem, seit er im April 2020 in den herausfordernden Zeiten zu Beginn der globalen COVID-19-Pandemie den Vorsitz der Geschäftsführung übernommen hat“, sagte Jean Stéphenne. „Unter der herausragenden Führung von Franz-Werner Haas hat das Unternehmen beispiellose Herausforderungen gemeistert und eine deutlich größere Reife erreicht. Im Namen des gesamten Aufsichtsrats möchte ich Franz-Werner Haas herzlich für seine Leidenschaft und seinen unermüdlichen Einsatz danken.“

„Es war ein großes Privileg, Vorstandsvorsitzender eines Unternehmens zu sein, das Pionierarbeit für die mRNA-Technologie geleistet und angesichts der COVID-19-Pandemie wesentlich zu ihrem Einsatz beigetragen hat“, sagte Dr. Franz-Werner Haas. „Ich bin sehr stolz auf das, was wir gemeinsam aufgebaut haben und wie die herausragenden *RNA people* von CureVac als Team gemeinsam transformative Medikamente entwickelt haben, die Menschenleben retten und die Lebensqualität verbessern. Mit unserer kürzlich vorgestellten Plattformvalidierung schlagen wir ein neues Kapitel in der Entwicklung von CureVac auf, was für mich einen natürlichen Übergang darstellt. CureVac ist stärker denn je, wenn ich die Leitung nun an Alexander Zehnder übergebe. Seine Expertise wird viel zum künftigen Erfolg von CureVac beitragen.“

### **Über Alexander Zehnder**

Dr. Alexander Zehnder erwarb seinen Abschluss als Medical Doctor an der Universität Bern, Schweiz, und absolvierte einen MBA an der IMD Business School in Lausanne, Schweiz. Er ist seit mehr als 20 Jahren in zunehmend komplexen und verantwortungsvollen Positionen in der pharmazeutischen Industrie in mehreren Geschäftseinheiten und Funktionsbereichen in Europa, den USA und Japan tätig. Zehnder war in verschiedenen Führungspositionen bei Roche und Sanofi tätig und hat seine Expertise beim Aufbau von Pipelines, bei der Entwicklung von Strategien, bei der Organisationsentwicklung und im operativen Geschäft erfolgreich unter Beweis gestellt.

Dr. Zehnder ist derzeit Global Head of Oncology bei Sanofi und hatte zuvor Führungspositionen sowohl am Hauptsitz der Unternehmen als auch in den verschiedenen Ländern inne. Bei Roche/Genentech war er als Vice President, Global Product Strategy und Global Franchise Head Avastin tätig, dem sehr erfolgreichen Medikament des Unternehmens im Bereich der Onkologie.

### **Über CureVac**

CureVac (Nasdaq: CVAC) ist ein globales biopharmazeutisches Unternehmen auf dem Gebiet der mRNA-Technologie (Boten-RNA, von engl. messenger RNA) mit mehr als 20 Jahren Erfahrung in der Entwicklung und Optimierung dieses vielseitigen biologischen Moleküls für medizinische Zwecke. Das Prinzip von CureVacs proprietärer Technologie basiert auf der Nutzung von optimierter mRNA als Datenträger, um den menschlichen Körper zur Produktion der entsprechend kodierten Proteine anzuleiten, mit welchen eine Vielzahl von Erkrankungen bekämpft werden können. Im Juli 2020 ging CureVac eine Partnerschaft mit GlaxoSmithKline plc (GSK) ein, um gemeinsam neue Produkte im Bereich der prophylaktischen Impfstoffe gegen Infektionskrankheiten auf Basis der mRNA-Technologie der zweiten Generation von CureVac zu entwickeln. Diese Zusammenarbeit wurde später für die Entwicklung von COVID-19-Impfstoffkandidaten der zweiten Generation und modifizierten mRNA-Impfstofftechnologien erweitert. Auf der Grundlage seiner firmeneigenen Technologie hat das Unternehmen eine umfangreiche klinische Pipeline in den Bereichen der prophylaktischen Impfstoffe, Krebstherapien, Antikörpertherapien und zur Behandlung seltener Krankheiten aufgebaut. CureVac N.V. hat ihren Hauptsitz in Tübingen, Deutschland, und beschäftigt mehr als 1.000 Mitarbeiter an weiteren Standorten in Deutschland, den Niederlanden, Belgien, der Schweiz und den USA. Weitere Informationen finden Sie unter [www.curevac.com](http://www.curevac.com).

## **CureVac Investor Relations Kontakt**

Dr. Sarah Fakh, Vice President Corporate Communications und Investor Relations  
CureVac, Tübingen  
T: +49 7071 9883-1298  
M: +49 160 90 496949  
[sarah.fakh@curevac.com](mailto:sarah.fakh@curevac.com)

## **CureVac Medienkontakt**

Bettina Jödicke-Braas, Manager Communications  
CureVac, Tübingen  
T: +49 7071 9883-1087  
[bettina.joedicke-braas@curevac.com](mailto:bettina.joedicke-braas@curevac.com)

## **Zukunftsgerichtete Aussagen**

Diese Pressemitteilung enthält Aussagen, die „zukunftsgerichtete Aussagen“ im Sinne des United States Private Securities Litigation Reform Act von 1995 darstellen, einschließlich Aussagen, die Meinungen, Erwartungen, Überzeugungen, Pläne, Ziele, Annahmen oder Prognosen der CureVac N.V. und/oder ihrer hundertprozentigen Tochtergesellschaften CureVac SE, CureVac Manufacturing GmbH, CureVac Inc., CureVac Swiss AG, CureVac Corporate Services GmbH, CureVac RNA Printer GmbH, CureVac Belgium SA und CureVac Netherlands B.V. (nachfolgend „das Unternehmen“) hinsichtlich zukünftiger Ereignisse oder zukünftiger Ergebnisse ausdrücken, im Gegensatz zu Aussagen, die historische Fakten wiedergeben. Beispiele hierfür sind die Erörterung der potenziellen Wirksamkeit der Impfstoff- und Behandlungskandidaten des Unternehmens und der Strategien des Unternehmens, der Finanzierungspläne, der Wachstumsmöglichkeiten und des Marktwachstums. In einigen Fällen können Sie solche zukunftsgerichteten Aussagen an Begriffen wie „antizipieren“, „beabsichtigen“, „glauben“, „schätzen“, „planen“, „anstreben“, „projizieren“ oder „erwarten“, „können“, „werden“, „würden“, „könnten“, „potenziell“, „beabsichtigen“ oder „sollten“, dem Negativ dieser Begriffe oder ähnlichen Ausdrücken erkennen. Zukunftsgerichtete Aussagen basieren auf den aktuellen Einschätzungen und Annahmen des Managements sowie auf Informationen, die dem Unternehmen derzeit zur Verfügung stehen. Diese zukunftsgerichteten Aussagen sind jedoch keine Garantie für die Leistung des Unternehmens, und Sie sollten sich nicht übermäßig auf solche Aussagen verlassen. Zukunftsgerichtete Aussagen unterliegen vielen Risiken, Ungewissheiten und anderen variablen Umständen, einschließlich negativer weltweiter wirtschaftlicher Bedingungen sowie anhaltender Instabilität und Volatilität auf den weltweiten Finanzmärkten, der Fähigkeit, Finanzmittel zu erhalten, der Fähigkeit, aktuelle und zukünftige präklinische Studien und klinische Studien durchzuführen, dem Zeitplan, den Kosten und der Ungewissheit der behördlichen Zulassung, der Abhängigkeit von Dritten und Kooperationspartnern, der Fähigkeit, Produkte zu vermarkten, der Fähigkeit, Produkte herzustellen, mögliche Änderungen der aktuellen und geplanten Gesetze, Vorschriften und Regierungspolitik, Druck durch zunehmenden Wettbewerb und Konsolidierung in der Branche des Unternehmens, die Auswirkungen der COVID-19-Pandemie auf das Geschäft und die Betriebsergebnisse des Unternehmens, die Fähigkeit, das Wachstum zu bewältigen, die Abhängigkeit von Schlüsselpersonal, die Abhängigkeit vom Schutz des geistigen Eigentums, die Fähigkeit, für die Sicherheit der Patienten zu sorgen, und Schwankungen der Betriebsergebnisse aufgrund der

Auswirkungen von Wechselkursen oder anderen Faktoren. Solche Risiken und Ungewissheiten können dazu führen, dass die Aussagen ungenau sind, und die Leser werden davor gewarnt, sich unhinterfragt auf solche Aussagen zu verlassen. Viele dieser Risiken liegen außerhalb der Kontrolle des Unternehmens und könnten dazu führen, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von denen unterscheiden, die das Unternehmen erwartet. Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen sind nur zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieses Dokuments gültig. Das Unternehmen übernimmt keine Verpflichtung, und lehnt es ausdrücklich ab, solche Aussagen zu aktualisieren oder die Ergebnisse von Revisionen solcher Aussagen öffentlich bekannt zu geben, um zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen widerzuspiegeln, es sei denn, dies ist gesetzlich vorgeschrieben.

Für weitere Informationen verweisen wir auf die Berichte und Dokumente des Unternehmens, die bei der U.S. Securities and Exchange Commission (SEC) eingereicht wurden. Sie können diese Dokumente über EDGAR auf der Website der SEC unter [www.sec.gov](http://www.sec.gov) abrufen.